

TAG
DES
WINDES
2018



www.tagdeswindes.at

Was zum Tag des Windes los ist



Beim „Tag des Windes“ wird auch heuer wieder ordentlich gefeiert. Engagierte Windkraft-Betreiber und Umwelt-Bewegte öffnen ihre Türen, um die Faszination der emissionsfreien Windenergie tausenden Menschen zu vermitteln. Richtige Feierstimmung ist durch den geringen Ausbau der erneuerbaren Energien zwar nicht ganz angebracht. Trotzdem ist es wichtig zu sehen, dass etwa das Burgenland heute 130% seines Stromverbrauchs mit Windrädern erzeugt und auch Niederösterreich bereits seinen Strombedarf mit 100% erneuerbarer Energie deckt. Allerdings ist beides nur eine Momentaufnahme, denn wir werden mehr Strom benötigen, wenn wir im Verkehr und beim Heizen vom Erdöl wegkommen wollen. Und so manches Bundesland verschläft für's Erste die einzigartigen Möglichkeiten, die uns die moderne Technik der Erneuerbaren heute zur Verfügung stellt. Wir haben uns bemüht, wieder einiges Neues zu bieten, und hoffen, viele von euch am „Tag des Windes“ auf einem Fest persönlich kennenzulernen. Wir freuen uns auf spannende Gespräche, wie wir gemeinsam anstatt zu „raunzen“ die Energiewende lieber selbst in die Hand nehmen und unseren Planeten mit sauberer Energie schützen und dem Klimawandel den Kampf ansagen.

LUKAS PAWEK
Koordinator
„Tag des Windes“



Weltweit wird am 15. Juni gefeiert

Der „Tag des Windes“ wurde erstmals 2006 in Österreich gefeiert. Die österreichische Initiative wurde dann von internationalen Windkraft-Organisationen aufgegriffen, und seit 2009 wird jedes Jahr am 15. Juni weltweit der „Global Wind Day“ zelebriert, ob in Europa, in den USA, in Südafrika oder heuer sogar im Iran. Bei vielen Windfesten bieten die Veranstalter die Möglichkeit, Windparks zu besuchen, Windräder aus nächster Nähe zu erleben und alles zu erfahren, was Sie schon immer über die Windkraft wissen wollten.

Windwaffeln beim Eisgreissler

Längst sind „Die Eisgreissler“ Kult, sogar ein Eintrag im Lonely-Planet-Reiseführer ist ihnen und ihrem Eis gewidmet. Mit herrlich naturbelassenem Eis aus Bio-Milch und heimischem Obst haben sie die Wiener Eisszene erobert. Und werden nun zu einem kongenialen Partner. Mehr als 10.000 Waffeln, bedruckt mit einem Windrad, werden am 15. Juni, dem offiziellen „Tag des Windes“ das Greissler-Eis im begehrten selbstgemachten Stanitzel zieren und so die Windkraft-Botschaft unters Volk bringen.

www.eis-greissler.at



Ökostrom-Botschaft beim Wien-Marathon

Nicht nur in der Politik kämpft die IGW für die Windenergie. Unter dem Motto „Wind machen für Ökostrom“ begab sich erstmals ein „Mixed Team“ der IGW auf den schweißtreibenden Weg des Wien-Marathons, um dort Werbung für den „Tag des Windes“ zu veranstalten. Nach 3 Stunden und 39 Minuten war Rang 408 von 3.100 Staffeln geschafft und ein großartiges sportliches Zeichen für Ökostrom gesetzt. Gratulation!

www.tagdeswindes.at/marathon

Alle Veranstaltungen zum TAG DES WINDES 2018



WINDKRAFT HAUTNAH ERLEBEN

Am „Tag des Windes“ laden viele Veranstaltungen und Windfeste ein, die Windkraft hautnah zu erleben. Ob reine Information, Spatenstich, Besichtigung, Baustellentag oder Festzelt – lernen Sie interessante Menschen kennen, führen Sie angeregte Gespräche über die Windenergie und unterhalten Sie sich. Vielerorts gibt es Betreuung, Spiel und Spaß für die Kinder. Kommen Sie zum Fest in Ihrer Umgebung und lassen Sie uns gemeinsam feiern.

www.tagdeswindes.at



Eintritt frei!



MUNDERFING

**Freitag, 15. Juni, 19 Uhr 30,
EWS Consulting GmbH**

Festveranstaltung 25 Jahre EWS;
Dr. Elke Ludewig, Leiterin des Sonn-
blick-Observatoriums, ZAMG:
„Sonnblick Observatorium – Umwelt-
und Klimaforschung auf höchstem
Niveau“, Vortrag mit Diskussion.

**Samstag, 16. Juni, Start 15 Uhr 30,
EWS Consulting GmbH**

4. Munderfing Windparklauf, findet
bei jedem Wetter statt, Start und Ziel:
EWS Munderfing, Windparklauf: 11 km
mit 230 m Höhendifferenz, Windpark-
Genusslauf: 5 km, Wendepunkt Moser-
hütte, Mountainbike-Begleitung auf der
MTB Route gerne gesehen.



KÖTSCHACH-MAUTHEN

**Freitag, 14. September,
Alpen Adria Energie**

Strom erzeugen mit der
Natur – erleben Sie an diesem
Tag die Naturelemente.
Detailliertes Programm folgt.



LINZ/TAUBENMARKT

**Mittwoch 13. Juni, 12 bis 17 Uhr,
atomstopp_atomkraftfrei leben!**

Vor 40 Jahren hat eine knappe Mehr-
heit der österreichischen Bevölkerung
gegen die Inbetriebnahme des Atom-
kraftwerkes Zwentendorf gestimmt.
Aber noch immer macht importierter
Atomstrom 10% des in Österreich
verbrauchten Stroms aus. Deswegen
engagiert sich „atomstopp_atomkraft-
frei leben!“ unter dem Motto „Zwenten-
dorf.40 – Widerstand für die Zukunft“
weiter intensiv für einen totalen
Ausstieg aus der Atomenergie.



HANDALM

**Samstag, 16. Juni,
jeweils 9 Uhr und 13 Uhr 30,
Energie Steiermark**

Wanderung zum und Führung
durch den Windpark Handalm,
Treffpunkt ist beim Alpengasthaus
„Weinofenblick“, um Anmeldung
wird gebeten unter
brigit.tatzel@e-steiermark.com
oder 0316 / 9000 DW 50861.



PRETUALPE

**Samstag 23. Juni, ab 9 Uhr 30
(Ersatztermin: Samstag 30. Juni),
Österreichische Bundesforste**

Tag der offenen Tür im ersten Windpark
der Österreichischen Bundesforste
auf der steirischen Pretualpe; große
Feldmesse, anschließend attraktives
Programm mit Windrad-Besteigungen,
Kranfahrten bis auf Höhe der Wind-
rad-Nabe, Präsentationen von E-Autos,
einer E-Bike-Ausprobierstation und
mehreren Versorgungszelte.





2

PPFAFFENSCHLAG

**Mittwoch, 6. Juni, ab 10 Uhr 30,
WEB Windenergie AG**

Der Wachstumskurs des Unternehmens bringt neue Arbeitsplätze, daher wird der Firmenstandort in Pfaffenschlag um ein neues Bürogebäude erweitert; der Startschuss für die Bautätigkeiten erfolgt um 11 Uhr mit dem Spatenstich; alle Investoren und Interessenten der W.E.B sind dazu herzlich eingeladen; mit dem Kinderprogramm „Wilder Wind“ und der Foto-Station der IG Windkraft.



11

KREUZSTETTEN

**Samstag 23. Juni, 10 bis 17 Uhr,
Windkraft Simonsfeld AG**

Besichtigung der Baustelle im Windpark Kreuzstetten, wo sieben 3-MW-Windräder errichtet werden, und der Ausstellung über den Windpark; Auffahrt mit einem Kran auf Nabenhöhe; E-Mobile stehen für Probefahrten bereit; mit dem Kinderprogramm „Wilder Wind“ und der Foto-Station der IG Windkraft.



14

DÜRNKRUT

**September (Termin folgt),
Windkraft Simonsfeld und
WEB Windenergie
Baustellentag
im Windpark Dürnkrot**



1

KAPELLN

**Freitag 18. Mai, 9 bis 12 Uhr,
Marktgemeinde Kapelln**

Im Rahmen des „Alternativenergie- und Umwelttages 2018“ wird die Energie- und Umweltberatung Niederösterreich vor Ort über Möglichkeiten der Energieberatung informieren.



3

GROSSEGERSDORF

**Freitag 8. Juni, 14 bis 18 Uhr,
ÖkoEnergie Gruppe**

Feier im Festzelt im Windpark Grossegersdorf; Segnung durch Kaplan Leopold Benno Mlimbo; Eröffnung durch Bürgermeister Christian Hellmer und Kurt Hackl, Vizepräsident der Wirtschaftskammer NÖ; musikalische Begleitung durch den Musikverein „Harmonia“; reichliche Gratis-Verkostung; Luftburg für Kinder, Kinderprogramm „Wilder Wind“ und Fotostation der IG Windkraft.



6

PROTTES

**Freitag 15. Juni, 11 bis 17 Uhr,
NETZ NÖ GmbH und EVN AG**

Besichtigung des Smart-Grid-Batteriespeichers von NETZ NÖ sowie eines Windrades im angrenzenden EVN-Windpark Prottes/Ollersdorf.



10

DONAUINSELFEST WIEN

**Freitag-Sonntag, 22.-24. Juni,
Stadt Wien**

Im Wien Energie Zelt wird es eine Windkraft-Foto-Wettbewerb-Station geben.



13

ECKARTSAU, NATIONAL-PARK-CAMP MEIERHOF

**Montag 30. Juli bis Freitag
3. August, Energiepark Bruck**

Energy Busters, das Sommer-Camp rund um erneuerbare Energie & Co für 12- bis 15-jährige Schülerinnen und Schüler aus Österreich und der Slowakei, findet heuer bereits zum 4. Mal statt. Neben und mit viel Spiel und Spaß in der Natur will das Camp den Jugendlichen die Welt der erneuerbaren Energien mittels Experimenten, Exkursionen und Workshops näherbringen. Im Unterschied zu den anderen Festen ist hier eine Anmeldung und ein Unkostenbeitrag (alles inklusive) von 179 Euro erforderlich.



8

LICHTENEGG

**Samstag 16. und Sonntag 17. Juni,
9 bis 16 Uhr, Bucklige Welt Wind**

Kostenlose Besteigung des Windrads und Besichtigung des Energieforschungsparks in Lichtenegg. Das weithin sichtbare Windrad auf dem Hochplateau der Buckligen Welt hat schon mehr als 50.000 interessierte Besucher in die Region gebracht und ist dort eine der stärksten touristischen Attraktionen.



4

NIKITSCH

**Freitag, 8. Juni, 15 bis 19 Uhr,
Windpark Nikitsch GmbH**

Ein großes Windfest in der örtlichen Veranstaltungshalle organisiert die Windpark Nikitsch GmbH, eine Kooperation von Kelag und Energie Burgenland; viele Informationen rund um das Thema Windenergie, großzügige Bewirtung; Foto-Station der IG Windkraft, Hüpfburg und Kinderprogramm „Wilder Wind“.

TAG
DES
WINDES
2018



www.tagdeswindes.at

Fang den Wind in einem Bild



Mitmachen beim Windkraft-Fotowettbewerb

Gemeinsam mit dem Exklusiv-Partner Wien Energie sucht die IG Windkraft unter dem Motto „Fang den Wind in einem Bild“ die spannendsten Fotos zum Thema Windkraft. In einer Spezialkategorie werden Bilder prämiert, die Tiere in der Umgebung von Windrädern zeigen – eine Aufgabe für Könner! Bis 31. August könnt ihr eure Fotos hochladen und tolle Preise gewinnen, die dann eine unabhängige Jury vergibt.

www.tagdeswindes.at/foto



Medienpartner des IGW-Fotowettbewerbs 2018

Teilnahme beim Foto-Workshop gewinnen

Unter der Leitung des versierten Profi-Fotografen Karl Grabherr veranstaltet die IG Windkraft am 15. Juni einen Workshop zum Thema „Windkraft“. Nach einem kurzen Theoriekurs wird im Windpark fotografiert. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt, die Plätze werden verlost. Anfahrt mit Öffis ist möglich. Olympus stellt freundlicherweise professionelle Kameras zur Verfügung.

www.tagdeswindes.at/workshop
www.grabherr-photography.com

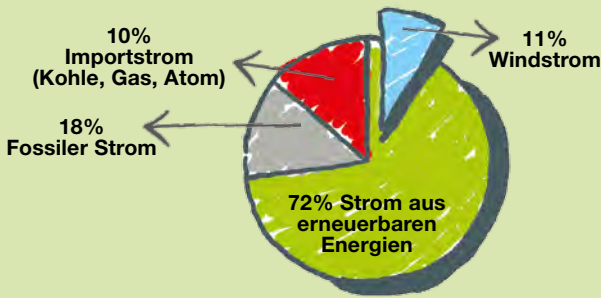


Fotostation bei Windfesten

Bei vielen „Tag des Windes“-Festen ist die Fotostation der IG Windkraft vor Ort. Besucherinnen und Besucher können dort lustige, schräge oder spektakuläre Sofortbilder machen lassen. Alle Bilder nehmen dann in einer eigenen Kategorie am großen Windkraft-Fotowettbewerb 2018 teil. Unter ihnen wird ein Sonderpreis verlost, der von NÖN und BVZ zur Verfügung gestellt wird. Also hingehen, mitmachen und mit ein bisschen Glück auch gewinnen.

FAKTEN ZU ÖSTERREICHS WINDKRAFT

SAUBERE STROMERZEUGUNG



Noch immer kommt Strom zu 18% aus fossilen Kraftwerken und zu 10% aus dem Ausland (vor allem aus Kohle- und Atomkraftwerken), Windstrom macht trotz großem Potenzial nur 11% aus.



1.260 Windkraftwerke liefern jährlich über 7 Milliarden Kilowattstunden Strom, das sind rund 11% des gesamten Stromverbrauchs.



Das ist Strom für mehr als 2 Millionen Haushalte (mehr als 50% aller Haushalte Österreichs).

WIRTSCHAFTSMOTOR WINDKRAFT



Der Windkraftausbau hat in Österreich über 4.500 Arbeitsplätze geschaffen, mit jedem neuen Windrad kommen zwei Dauerarbeitsplätze dazu. Die gesamte Branche erzielt jährlich einen Umsatz von 1 Milliarde Euro. Rund 190 österreichische Unternehmen sind als Zulieferer und Dienstleister auf dem rasch wachsenden weltweiten Windenergiemarkt tätig.



NULL-EMISSION

Windstrom vermeidet jährlich 4,3 Millionen Tonnen CO₂ – das ist ungefähr so viel CO₂, wie 1,9 Millionen PKW ausstoßen (das sind 37% aller PKW Österreichs).

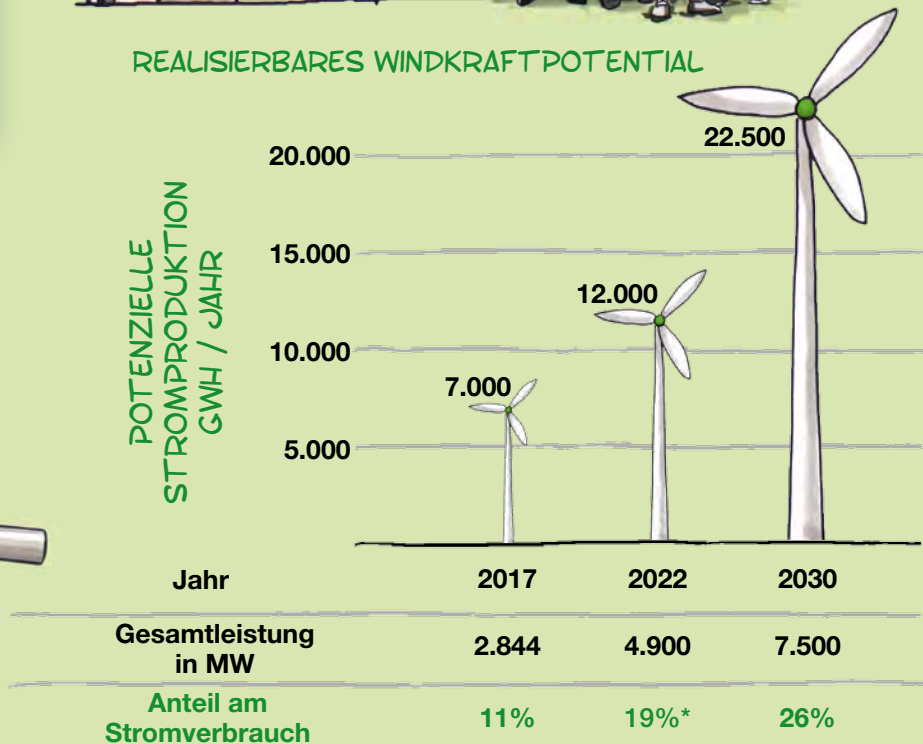
Mehr Informationen auf www.windfakten.at

WINDSTROMKOSTEN



Einen durchschnittlichen österreichischen Haushalt kostet Windstrom pro Monat nur 3 Euro.

REALISIERBARES WINDKRAFTPOTENTIAL



In Österreich ist noch ein enormes Potential an Windkraft zu erschließen. Auf der Grundlage eines funktionierenden Ökostromgesetzes könnte Windstrom bis 2030 schon 26% des Stromverbrauchs liefern (bei prognostizierten 88 TWh Gesamtverbrauch). (* 19% bezogen auf den Stromverbrauch 2016)